



Alke Meyer von Löwenherz (2.v.r.) zeigt den Azubis der Firma KWB Tools, in welchem Abstand die Sträucher gepflanzt werden müssen. Bild: Kinderhospiz Löwenherz

Azubis pflanzten Sträucher und Bäume im Löwenherz-Garten

„Ab ins Beet“ hieß es für rund 20 Auszubildende der Firma KWB Tools aus Stuhr: Sie haben einen Tag lang im Garten des Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz ehrenamtlich Sträucher und Bäume gepflanzt. Als Dankeschön gab es zur Stärkung eine Gyrossuppe aus der Küche.

Den Tag begannen die fleißigen Helfer mit Unkraut jäten und dem Einarbeiten von Kompost. Unter der Anleitung von „Gartenfee“ Alke Meyer wurden anschließend Sträucher und Wildgehölze gepflanzt. Zum Abschluss verteilten die Azubis noch Rindenmulch auf die Beete. „Wir wollen einfach helfen und ein bisschen von unserer Zeit spenden“, begründete Angela Thöle, Personalleiterin der KWB Tools, die tatkräftige Unterstützung. Gleichzeitig solle das Projekt das Wir-Gefühl der Azubis stärken.



Die Azubis der Firma KWB Tools aus Stuhr hatten sichtlich Spaß an der Gartenarbeit im Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz. Bild: Kinderhospiz Löwenherz

„Wir bedanken uns herzlich für dieses große Engagement“, betonte Löwenherz-Sprecher Heiner Brock. Im Kinder- und Jugendhospiz Löwenherz in Syke können jährlich etwa 250 Familien mit unheilbar erkrankten Kindern für bis zu vier Wochen im Jahr zu Gast sein. Es ist das einzige in Niedersachsen und Bremen und wird rund zur Hälfte durch Spenden finanziert.